

Deutsche Gesellschaft für Funktionsdiagnostik und -therapie in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde/
Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde e. V.

S2k-Leitlinie „Okklusionsschienen zur Behandlung craniomandibulärer Dysfunktionen und zur präprothetischen Therapie“ veröffentlicht

Okklusionsschienen (OS) werden in der Zahnmedizin häufig (über 2 Mio. p. a. in Deutschland¹) und mit unterschiedlichen Indikationen eingesetzt. Bislang fehlten eine strukturierte wissenschaftliche Aufarbeitung zur Differenzierung verschiedener Schientypen sowie eine systematische Darstellung zu ihrer Wirkungsweise und zu ihrem Indikationsspektrum.

An der Erarbeitung der Leitlinie „Okklusionsschienen zur Behandlung craniomandibulärer Dysfunktionen und zur präprothetischen Therapie“ unter Federführung der DGFDT und der DGZMK waren

39 Fachgesellschaften beteiligt. Sie adressiert die ambulante Versorgung bei allen Zahnärzten und MKG-Chirurgen, die Patienten mit craniomandibulärer Dysfunktion (CMD) behandeln, sowie alle Zahnärzte einschließlich Fachzahnärzten, die bei ihren Patienten eine für therapeutische Zwecke bestimmte Kieferrelation dauerhaft einstellen. Ziel der Leitlinie ist die Verbesserung der Versorgungsqualität. Sie fokussiert auf die Indikationen zur Behandlung funktioneller Erkrankungen des craniomandibulären Systems (CMS). Ein gesondertes Kapitel beschreibt den Einsatz von Okklusionsschienen zur präprothetischen Testung/Bestimmung einer therapeutischen Kieferrelation (vor der Neu'anfertigung von Zahnersatz). Darüber hinaus werden die Risiken von OS, Möglichkeiten zur Vermeidung von unerwünschten Nebenwirkungen und deren Herstellungsverfahren dargestellt.

¹ KZBV-Jahrbuch: Zahlen zur vertragszahnärztlichen Versorgung. 2022

S2k-Leitlinie „Okklusionsschienen zur Behandlung craniomandibulärer Dysfunktionen und zur präprothetischen Therapie“

Autorin/Autor und Koordination:

Prof. Dr. Ingrid Peroz, Charité – Universitätsmedizin Berlin,
CharitéCentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Dr. Bruno Imhoff, Köln

Federführende Gesellschaften:

DGZMK, DGFDT

AWMF-Registernummer: 083-051

Version: 1.0

Stand: 29.02.2024

Gültig bis: 28.02.2029

Link/Download Langfassung und Leitlinienreport:

<https://register.awmf.org/de/leitlinien/detail/083-051>



DGFDT
Deutsche Gesellschaft für
Funktionsdiagnostik und -therapie
Die Funktionsgesellschaft

**Deutsche Gesellschaft für Funktionsdiagnostik und -therapie
in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde**

Kontakt: Geschäftsstelle der DGFDT, Liesegangstr. 17a, 40211 Düsseldorf
Fax: +49 (0) 211 610198-11, E-Mail: Geschaeftsstelle@dgfdt.de



Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde e. V.

Kontakt: DGZMK, Liesegangstr. 17a, 40211 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211 610198-0, Fax: -11, E-Mail: dgzmk@dgzmk.de
Dr. Birgit Marré, Leitlinienbeauftragte der DGZMK
E-Mail: dgzmk.marre@dgzmk.de